



**KLIMA
BÜNDNIS**

STEIERMARK

JAHRES BERICHT 2024

[STEIERMARK.KLIMABUENDNIS.AT](https://steiermark.klimabuendnis.at)

VORWORT

Sehr geehrte Mitglieder und Partner:innen des Klimabündnis!

Das Klimabündnis Steiermark setzt sich seit Jahren für den Klimaschutz ein. Unter dem Motto „Global denken, lokal handeln“ haben wir auch 2024 zahlreiche Projekte, Workshops und Veranstaltungen realisiert.

Dieser Jahresrückblick gibt Ihnen einen Überblick über ausgewählte Aktivitäten und Projekte des vergangenen Jahres. Ein besonderer Dank gilt unseren engagierten Mitgliedern, Partner:innen und Unterstützer:innen, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Durchblättern und freuen uns darauf, Sie auch weiterhin mit Motivation und Energie bei Ihren Klimaschutzvorhaben zu unterstützen.



Friedrich Hofer,
Geschäftsführer Klimabündnis Steiermark



Erwin Eggenreich,
Vorstandsvorsitzender Klimabündnis Steiermark



Der Klimabündnis-Vorstand am Foto von (v.l.n.r.): Johanna Tentschert, Waltraud Walch, Erwin Eggenreich, Anja Benesch, Anton Schuller mit dem Geschäftsführer von Klimabündnis Steiermark Friedrich Hofer (3. von links), am Foto fehlend: Mario Abl, Thomas Kalcher

Herausgegeben von Klimabündnis Steiermark, Schumanngasse 3, 8010 Graz,
steiermark@klimabuendnis.at, Februar 2025 | Für den Inhalt verantwortlich:
Geschäftsführer Friedrich Hofer. Grafik, Konzept und Redaktion: Raffaella Miglbauer

UNSER JAHR IN ZAHLEN

10
öffentliche Lesungen
im Rahmen der
Klimachecker-
Lesereise

144 Workshops für
Schulen und Kindergärten
mit rund ca. 3150
Teilnehmer:innen

9
Klimadialog-
Workshops in
3 Gemeinden

15
neue Betriebe, Bil-
dungseinrichtungen
und Gemeinden im
Klimabündnis-
Netzwerk

209
Gemeinden nahmen
an der Europäischen
Mobilitätswoche teil

23
Absolvent:innen des
Klimaschutz-Lehrgangs
für Leiter:innen
elementarer Bildungs-
einrichtungen

340 Schulklassen
und insgesamt rund
6850 Besucher:innen
der KLIMAVERSUM
Wanderausstellung

5
Klima-
Kochworkshops

40
Klimawandel-
Stadtrundgänge
durch Graz

11
Kinderkrippen und
Kindergärten als Ich tu's
Bildungspartner
ausgezeichnet

5
Klima-Spiele-
nachmittage mit
Senior:innen

PARTNERSCHAFT AM RIO NEGRO IN BRASILIEN



Das El Niño-Jahr 2024 gilt global betrachtet als bisher heißestes Jahr in der Aufzeichnungsgeschichte und brachte auch für die indigene Bevölkerung am Rio Negro gravierende Folgen. Neben einer Zuspitzung der durch den Klimawandel verstärkten Dürreereignisse war das Jahr auch politisch turbulent und brachte der FOIRN einen neuen Vorstand.

ERFOLG FÜR DEN REGENWALDSCHUTZ: RODUNGEN GEHEN ZURÜCK

Die gute Nachricht zuerst: 2024 ging die Rodungsrate im brasilianischen Amazonasgebiet um ganze 30,6% zurück und erreichte damit den niedrigsten Wert seit 2015 – am stärksten betroffen waren laut INPE auch 2024 wieder die Bundesstaaten Mato Grosso und Pará, die für ihre Zerstörung zugunsten des Agrobusiness immer wieder negative Schlagzeilen machen. – Gleichzeitig kam es trotz des Rückgangs der Entwaldung im September 2024 aufgrund der schweren Dürre zu fast 18-mal so vielen Bränden, wobei die Brandherde im Vergleich zum Vorjahr um 70 % zunahm (Mongabay)

IMMER GRAVIERENDERE FOLGEN

KLIMAWANDEL AM RIO NEGRO

Die Auswirkungen des El Niño Jahres 2024 waren auch in Amazonien folgenswer. Zum zweiten Jahr in Folge erlebten der Amazonas und seine Nebenflüsse eine **extreme Dürre**. Dort wurde neuerlich ein 120-jähriger Tiefststand erreicht. Die Rauchschwaden der **Rekordbrände** im Süden des brasilianischen Amazonasgebiets zogen hunderte Kilometer in den Norden bis an den Rio Negro, verdunkelten dort den Horizont, führten zu Atemwegserkrankungen bei der lokalen Bevölkerung und schränkten die Ernährungssicherheit ein.

NEGATIVE AUSWIRKUNGEN DES CO₂ HANDELS IM AMAZONAS

2024 reiste Vizepräsidentin Janete Figueredo Alves zur Climate Week nach New York und berichtete dort über die lebensbedrohenden Konsequenzen der Klimakrise für die 24 Völker des Rio Negro Beckens. Eines der zentralen Themen der Verhandlungen waren dort auch die negativen Konsequenzen des CO₂-Zertifikat-Handels und von REDD+-Initiativen auf die Bevölkerung.

Mehr dazu auf unserer Website!



Foto: Klimabündnis Österreich

DIE RIO NEGRO DELEGATION ZU BESUCH IN DER STEIERMARK

Im Oktober 2024 empfing das Klimabündnis Steiermark die Delegation vom Rio Negro, Brasilien. Diese besteht aus Dario Casimiro Baniwa (Präsident FOIRN), Janete Figueredo (Vize-Präsidentin FOIRN) und Ana Letícia Pastore Trindade (Lieferketten-Expertin ISA). Ihr Besuch in Österreich begann mit einem ersten Stopp in der Steiermark



Foto: Klimabündnis Österreich

Ausstellungseröffnung der Ausstellung „Klimagerechtigkeit“ in Fehring

Der Delegationsbesuch umfasste einem spannenden Vortrag an der **Land- und Forstwirtschaftlichen Fachschule Hatzendorf** und setzte sich mit einer **Besichtigung der Berghofer Mühle** sowie der **Eröffnung der Ausstellung „Klimagerechtigkeit“ im Gerberhaus in Fehring** fort. Abschließend gab es noch ein Treffen im Grazer Rathaus mit Bürgermeisterin-Stellvertreterin Judith Schwentner und dem Team des Grazer Umweltamtes.



Foto: Klimabündnis Österreich

Besuch im Grazer Rathaus



Foto: Klimabündnis Österreich

Delegationsbesuch in Graz vor dem Schlossberg

Wir danken der Delegation für ihren Besuch und ihr Engagement für den Klimaschutz! Ihr Einsatz ist bemerkenswert und viele Aspekte ihrer Arbeit eine wahre Inspiration für uns in Österreich und Europa.

KLIMABÜNDNIS-GEMEINDEN GEHEN MIT GUTEM BEISPIEL VORAN

Unser steirisches Netzwerk ist um eine weitere Gemeinde gewachsen, nun ist auch die **Marktgemeinde Premstätten** Teil des größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerks Österreichs.

Wir freuen uns, dass wir im Jahr 2024 insgesamt **87 steirische Gemeinden** zum Klimabündnis-Netzwerk zählen dürfen.



Foto: MotionAds Pro OG

v.l.n.r. Fritz Hofer, GF Klimabündnis Steiermark, GR Werner Muhr, Bürgermeister Matthias Pokorn

30 JAHRE KLIMABÜNDNIS JUBILÄEN & 4. Mitgliederversammlung

Die **Stadtgemeinden Weiz und Spielberg** traten 1994 dem Klimabündnis-Netzwerk bei und wurden für ihre langjährigen Bemühungen im Rahmen der Gemeindekonferenz in Leibnitz geehrt.



Fotocredit: Meieregger

Jubiläumfoto der Stadtgemeinde Spielberg



Foto: Klimabündnis Steiermark

4. Mitgliederversammlung

KLIMADIALOG: BÜRGER:INNEN ENTSCHEIDEN MIT



Zu den Abschlussbroschüren!



Im Rahmen der "Ich tu's – für unsere Zukunft" Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark fanden 2024 wieder drei Bürger:innenbeteiligungsprozesse zur Erstellung von Maßnahmenplänen für eine klimafreundliche Gemeinde statt: In **Deutschlandsberg, Schwarzaual und Gratkorn**.

Die Abschlussbroschüren der fünf Pilot-Gemeinden und Regionen 2023 stehen bereit!

STADT GRAZ



Im Auftrag der Stadt Graz durften wir 2024 spannende Projekte umsetzen.

KLIMA-STADTRUNDGÄNGE

Das Klimabündnis bot 2024 Klimawandel-Stadtrundgänge für Schulklassen, Jugendgruppen und Erwachsene in Graz an.

Insgesamt wurden **40 Gruppen durch Graz geführt**. Bei der Tour können die Teilnehmer:innen das städtische Klima und die Folgen der Klimakrise hautnah erleben und Ideen und Maßnahmen zu den Bereichen Klimaschutz, Konsum, Mobilität, Bauen, Wohnen und Klimawandelanpassung kennenlernen.

Mehr dazu erfahren Sie hier.



Foto: Bildungsforum Mariatrost

Stadtrundgang: Halt im Grazer Rathaus

GRAZ IS(S)T KLIMAFREUNDLICH

G'sund, günstig & klimafreundlich: Damit eine klimafitte Ernährung gelingt, setzten wir gemeinsam mit der Stadt Graz einen kulinarischen Fokus.

Mit einer spannenden Auftaktveranstaltung, 5 Klima-Kochworkshops und einer Ernährungschallenge wurde klimafreundliche Ernährung der Grazer Bevölkerung schmackhaft gemacht.

Mehr dazu erfahren Sie hier.



Kochworkshop in der VHS in Graz

KLIMA-PAKT #BINDABEI

Gemeinsam für ein gutes Leben in Graz, das geht nur gemeinsam mit den Grazer Bürger:innen und Bürgern.

Wir unterstützen die Stadt Graz in der Umsetzung des Klima-Pakts #bindabei. Das Highlight: eine Dialogrunde mit anschließenden Pub-Quiz mit 30 Teilnehmer:innen. Ein voller Erfolg! Das Projekt wird 2025 fortgesetzt.

Mehr dazu erfahren Sie hier.



Foto: Klimabündnis Steiermark

Dialogrunde und Pub-Quiz im Parks

KLIMABÜNDNIS-BETRIEBE

WIRTSCHAFTEN INNOVATIV UND NACHHALTIG

SIEBEN STEIRISCHE BETRIEBE TRETEN DEM NETZWERK BEI

Das Betriebe-Netzwerk des Klimabündnis Steiermark ist im Jahr 2024 auf **163 Betriebe** angewachsen. So konnten wir folgende sieben Betriebe 2024 willkommen heißen:

- Augusta Plastics GmbH (Lannach)
- ByeAgain GmbH (Fernitz-Mellach)
- dean&david GmbH (Seiersberg)
- Lebensgroß GmbH (Graz)
- Lounge Cherie Ursula Matschy (Frohnleiten)
- So-strom GmbH (Graz)
- Seppi Neubauer Kabarett (Weiz)

NETZWERKTREFFEN IN GRAZ



Foto: Klimabündnis Steiermark

Am 4. April 2024 fand das **Netzwerktreffen der steirischen Klimabündnis-Betriebe** in Graz statt. Zwischen Lendplatz und Hauptplatz wurde auf mehreren Stationen gezeigt, welche nachhaltigen Ideen und Konzepte Grazer Betriebe bereits umsetzen. Bei einem kulinarischen Ausklang im Café Central konnten sich die Klimabündnis-Betriebe kennenlernen und austauschen.

JETZT KLIMABÜNDNIS-BETRIEB WERDEN!

Betriebe im Klimabündnis ist ein maßgeschneidertes Programm für alle, die Verantwortung im Klimaschutz übernehmen wollen. Wir beraten und begleiten Sie auf Ihrem Weg zu einem klimafreundlichen Betrieb, Verein oder Pfarrgemeinde.

Hier erfahren Sie mehr über das Netzwerk und unsere Angebote.

Mehr dazu auf unserer Website!



KLIMASCHUTZ FÜR JUNG BIS ALT

KLIMABÜNDNIS-BILDUNGSEINRICHTUNGEN

UNSER BILDUNGSNETZWERK WÄCHST

Wir freuen uns **sieben neue Bildungseinrichtungen** im Klimabündnis-Netzwerk zu begrüßen:

- VS Irdning
- VS Leoben Seegraben
- KiGa Leoben Seegraben
- VS Breitenau
- VS Rosental
- VS Pernegg
- VS Stubenberg

ICH TU'S BILDUNGSPROJEKTE

Wir durften 2024 eine Vielzahl an Bildungsprojekten im Rahmen der „Ich tu's - für unsere Zukunft“ Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark durchführen und konnten somit viele Steirerinnen und Steirer von Jung bis Alt mit unterschiedlichen Formaten erreichen.



KLIMABILDUNG IM KINDERGARTEN

Das Projekt **Klimabildung im Kindergarten** im Rahmen von „Ich tu's – für unsere Zukunft“ der Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark enthält den Klimaschutzlehrgang, einen Klimacheck für 10 Bildungseinrichtungen, Newsletter, eine **Best Practice Sammlung**, Vernetzungstreffen und viele weitere Fortbildungsangebote für alle elementaren Einrichtungen zum Thema Energie und Klimaschutz.

WIR GRATULIEREN DEN 11 NEUEN ICH TU'S BILDUNGSPARTNERN



Foto: Helmut Lunghammer

Am 7. Oktober 2024 fand zum zweiten Mal die „Ich tu's Fachtagung“ des Landes Steiermark im Steiermarkhof in Graz statt. 11 Kindergärten und Kinderkrippen absolvierten erfolgreich den **Klimacheck** im Rahmen des Projekts: Klimabildung im Kindergarten und wurden vom Klimabündnis-Steiermark Bildungsteam ein Jahr lang begleitet.

Mehr dazu erfahren Sie hier.

KLIMASCHUTZLEHRGANG FÜR LEITER:INNEN ELEMENTARER BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Ziel des Klimaschutzlehrgangs war es, für die Themen Klima, Energiesparen, Ressourcenschonung sowie Klimawandelanpassung zu sensibilisieren, die Verantwortung der Leiter:innen in Bezug auf die Klima- und Energiethemata zu stärken.

Wir gratulieren herzlich den **23 Absolvent:innen des Lehrgangs!**

Mehr dazu erfahren Sie hier.

Zum Lehrgang 2025 anmelden!



Foto: Klimabündnis Steiermark

KLIMAVERSUM-WANDERAUSSTELLUNG & KLIMAKISTE IN 12 STEIRISCHEN GEMEINDEN



Die erfolgreiche, **interaktive Ausstellung Klimaversum zum Erforschen des weltweiten Klimas**, erstellt vom Grazer Kindermuseum, war wieder auf Steiermark Tour im Auftrag von „Ich tu's – für unsere Zukunft“ der Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark.



Foto: Klimabündnis Steiermark

Klimaversum-Eröffnung in Stainz

Standorte 2024:

- Voitsberg
- Murau
- Feldkirchen bei Graz
- Schladming
- Feldbach
- St. Ruprecht a.d. Raab
- Liezen
- Schwarzaual
- Hartberg
- Knittelfeld
- Stainz
- Judenburg

[Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)

Auch die **KLIMAKISTE** reiste mit und bereicherte die regionalen Bibliotheken für je 6 Wochen mit Materialien (Bücher, Filme, Spiele) zu klimarelevanten Themen. Vor Ort wurde je eine **öffentliche Lesung** für 5-8-Jährige angeboten.



Foto: KEM Gabersdorf-Schwarzaual



Foto: Klimabündnis Steiermark

SOLARCAMPS IN PASSAIL UND HATZENDORF

Das Solarcamp wurde im Auftrag von „Ich tu's – für unsere Zukunft“ der Klima- und Energieinitiative des Landes Steiermark vom Klimabündnis Steiermark 2024 an zwei Standorten durchgeführt.



Solarcamp in Passail



Solarcamp in Hatzendorf

Foto: Klimabündnis Steiermark

Angewandter Klimaschutz selbst gemacht: Schüler:innen im Alter von 13 bis 16 Jahren bauten thermische Solaranlagen für Ihre Gemeinden und gewannen dabei wertvolle Einblicke in die Welt der Green Jobs. Die beiden Solarcamps wurden jeweils von der Stadtgemeinde Fehring und Marktgemeinde Riegersburg unterstützt und vom Klimabündnis Steiermark in enger Kooperation mit der Energieagentur Weststeiermark und der *Klima- und Energiemodellregion Netzwerk Südost* bzw. *Klima- und Energiemodellregion Naturpark Almenland* durchgeführt.

[Mehr dazu erfahren Sie hier zum Solarcamp Passail](#) und [hier zu Hatzendorf](#).

ENERGIESPARPROJEKT 50/50 STARTET IN 10 SCHULEN

Was passiert, wenn sich die Nutzer:innen eines Schulgebäudes ein Jahr lang Wege suchen, um bewusster mit Energie umzugehen und um möglichst viel davon einzusparen?

Das erproben im WS 2024/25 die **10 teilnehmenden Schulen in der 6. Runde** des Energiesparprojektes. Insgesamt haben bereits **über 90 Schulen** auf diese Art und Weise versucht, möglichst viel Energie einzusparen.

[Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)

Wir gratulieren außerdem vier steirischen Schulen: VS Judendorf-Straßengel, VS Zwaring-Pöls, MS Bad Mitterndorf und der VS Mönichwald. Sie haben 2022-24 am meisten Energie gespart und wurden feierlich ausgezeichnet. **Insgesamt haben die 21 teilnehmenden Schulen über 58000€ gespart.**



Auszeichnung Siegerschule MS Bad Mitterndorf

Foto: Klimabündnis Steiermark

UNSERE ANGBOTE FÜR GEMEINDEN, BILDUNGSEINRICHTUNGEN UND BETRIEBE FINDEN SIE HIER:

Auf unserer **Website** können Sie unsere Angebote **einfach filtern** - nach Schulstufen oder Zielgruppen.

Stöbern Sie durch unser vielseitiges Angebot!

Unsere Angebote auf einen Blick!



WEITERE BILDUNGSPROJEKTE

GEMEINSAM FÜR UNSERE ZUKUNFT



In **zehn steirischen Gemeinden** wurde im Herbst 2024 gemeinsam an Ideen für die Zukunft der Gemeinde geschmiedet. In einem zwei-stündigen Workshop wurden spielerisch die Themen Mobilität und Wiederbelebung der Ortskerne diskutiert. Dabei kam die interaktive Klima-Escape Box zum Zug.

Die Workshops fanden in Kooperation mit dem **Klimabündnis Österreich und der Zukunftsallianz** statt, eine Initiative für Bürger:innen. Sie verbindet viele Partner aus der Mitte wie Österreichisches Rotes Kreuz, Caritas, Bürgermeister:innen, Promis, Religionsgemeinschaften, Wissenschaftler:innen, sowie Unternehmen.

[Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)

KLIMASCHUTZ OHNE ALTERSGRENZEN

Besonders die etwas ältere Generation wird nur selten als relevante Zielgruppe wahrgenommen. Und das, obwohl in Österreich mehr als ein Fünftel der Einwohner:innen das Alter von 65 Jahren erreicht oder überschritten haben.

Um dem entgegenzuwirken richtet sich das Projekt „Klimaschutz ohne Altersgrenzen“ an **Personen 65+**. Im Rahmen des Projekts fanden in der Steiermark **fünf Spielenachmittage**, davon auch ein generationenübergreifender in Hart bei Graz, statt.

[Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)



 Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie



Generationenübergreifender Spielenachmittag in Hart bei Graz

INKLUSIVE KLIMASCHUTZAKADEMIE



Klimaschutz für alle.

In der Klimaschutzakademie für alle werden Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam zu inklusiven Klimaschutzcoaches ausgebildet. Die Ausbildung ist barrierefrei und in leichter Sprache und beinhaltet ein Pflichtpraktikum. Expert:innen für Klimaschutz – auch vom Klimabündnis Steiermark – und Inklusive Bildung unterrichten gemeinsam.

[Mehr dazu erfahren Sie hier.](#)



Teilnehmer:innen der Inklusiven Klimaschutzakademie mit Steffi Greiter (Klimabündnis Steiermark)

SCHULWORKSHOPS RUND UM KLIMATHEMEN

Klimaschutz | Klimawandelanpassung | Energie | Konsum | Klimagerechtigkeit & mehr

Unsere Workshopreferent:innen waren auch 2024 in den steirischen Schulen und Kindergärten unterwegs und führten insgesamt **144 Workshops** durch. Mit interaktiven Spielen und anschaulichen Materialien werden spannende Themen verständlich und mit Spaß vermittelt.



Workshop: Photovoltaik und Windkraft in Hartberg



Workshop: Klimawandelanpassung in Niklasdorf

MITGLIEDER DES MONATS

Stadt Weiz



Foto: Harald Eisenberger

„Für die Zukunft hat sich die Stadt Weiz zum Ziel gesetzt, das Mobilitätsangebot bestmöglich auszubauen, um attraktive Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu schaffen. Solche und andere Maßnahmen, wie zum Beispiel Begrünung, Entsiegelung und Ausbau der erneuerbaren Energieträger sollen einen Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig die Lebensqualität in der Stadt erhöhen.“ erläutert Robert Keglevic.

VS Waltendorf



Foto: VS Waltendorf

„Was die Welt braucht, das sind mutige Menschen, die sich engagieren und die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Es ist unsere Aufgabe als Pädagog:innen, die Kinder zu stärken, ihnen vorzuleben, dass es unsere wunderschöne Welt wert ist, sie zu schützen und zu erhalten. Jede:r von uns hat die Möglichkeit, einen Beitrag zu leisten.“ betont Claudia Schmid, Klimabündnis- und Ökologiebeauftragte der VS Waltendorf.

Stadt Murau



Foto: Leonie Rechberg

„(..)Insgesamt zeigen diese Klimaschutzmaßnahmen deutlich, dass wir in Murau entschlossen sind, unseren Beitrag zum globalen Klimaschutz zu leisten und gleichzeitig die Lebensqualität unserer Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Ich danke allen Beteiligten für ihr Engagement und ihren Einsatz für eine energieeffiziente Zukunft.“ unterstreicht Thomas Kalcher, Bürgermeister.

Vision Müllfrei



Foto:Nicole Heidegger

„Das Prinzip Zero Waste umfasst eine Reihe von Strategien und Maßnahmen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. vision müllfrei steht für gelebten Umwelt- und Klimaschutz mit Begeisterungspotenzial.“ lautet die Klimaschutz-Philosophie von Evelyn Rath.

WALL OF FAME

Stadt Trofaiach



Foto: Foto Freisinger

„Klimaschutz und Lebensqualität gehen in Trofaiach Hand in Hand. Unser Engagement für nachhaltige Grünräume und umweltfreundliche Mobilität zeigt, dass wir Verantwortung für unsere Umwelt und die Zukunft unserer Stadt übernehmen. (...)“ betont Mario Abl, Bürgermeister und Vorstandsmitglied.

Kiga Mooskirchen



Foto: Kindergarten Mooskirchen

„Klimaschutz im Kindergarten erfolgt spielerisch. Durch Aktivitäten, Spiele und Experimente lernen die Kinder auf verspielte Art und Weise, wie sie die Umwelt schützen können. Mir ist es ein besonderes Anliegen den Kindern dieses Bewusstsein zu vermitteln.“ erzählt Leiterin Maria Göbner.

VS Pöllau



Foto: VS Pöllau

„Als Schulleiterin der Volksschule Pöllau Grazerstraße freue ich mich, die Bedeutung unserer Mitgliedschaft im Klimabündnis hervorzuheben. Diese Zusammenarbeit ist ein wertvoller Schritt auf unserem Weg, den Schüler:innen schon früh das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln zu vermitteln.“ betont Daniela Bruchmann.

Bicycle

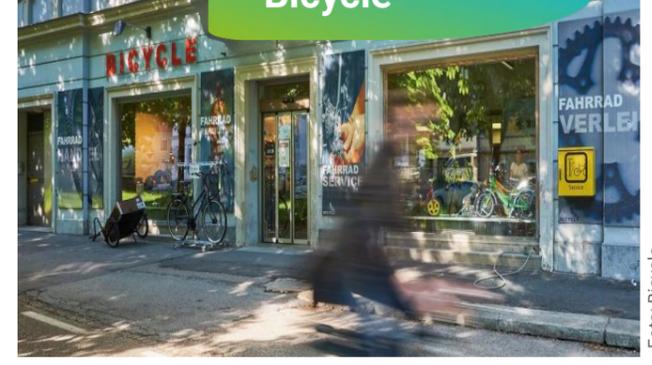


Foto: Bicycle

„Alle Arbeitsbereiche bei BICYCLE fördern den Radverkehr im Sinne des Reuse-, Repair- und Sharing-Gedankens. Wir achten in allen unseren Produktions- und Dienstleistungsprozessen auf Ressourcenschonung und Energieeffizienz. Weiters versuchen wir, unseren Transitarbeitskräften den Nachhaltigkeitsgedanken nahezu bringen.“ erläutert GF Gerd Kronheim.

#MeterMachen

EUROPÄISCHE MOBILITÄTSWOCHE



2024 nahmen 209 steirische Gemeinden an der europaweit stattfindenden Europäischen Mobilitätswoche teil. Dabei sollen Gemeinden, Regionen, Bildungseinrichtungen und Pfarren zur Förderung sanfter Mobilität motiviert werden, um den Umstieg auf klimafreundliche Verkehrsmittel zu erleichtern. In der Steiermark organisiert das Klimabündnis im Auftrag des Landes Steiermark die weltweit größte Kampagne für sanfte Mobilität. Österreichweit wird die Mobilitätswoche vom Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie unterstützt.

AUSGEWÄHLTE HIGHLIGHTS:

Foto: Klimabündnis Steiermark



Podiumsdiskussion: #RaumFairteilen

Am 17.9.2024 fand im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche eine Podiumsdiskussion mit Expert:innen aus dem Bereich Verkehrsplanung, Verwaltung und Forschung im Grazer Rathaus statt. Die Moderation übernahm Thomas „Axi“ Axmann (Antenne Steiermark) zum Thema #RaumFairteilung in der Steiermark.

Mobilität für Seniorinnen und Senioren

Im Rahmen der Aktion Mobilität für Seniorinnen und Senioren wurde versucht, die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für die Zielgruppe attraktiver zu machen. In Kooperation mit der jeweiligen Gemeinde wurde eine Infoveranstaltung geplant, bei der den älteren Personen die regionalen Öffi-Angebote, Fahrpläne und auch die BusBahnBim App näher gebracht wurden. Drei Veranstaltungen fanden in Feldkirchen, Gratwein und Leoben statt.



Foto: Klimabündnis Steiermark

Straßenmalwettbewerb

Das Klimabündnis Steiermark koordinierte und führte 2024 einen steiermarkweiten Straßenmalwettbewerb inkl. (geplanter) Auszeichnungsveranstaltung durch. Dabei wurden graue Straßen in bunte Flächen umgewandelt. Straßenlärm wurde durch Kinderlachen ersetzt. Bürger:innen wurden auf die Mobilitätswoche und damit auch auf die Problematik der hohen Schadstoff- und Lärmbelastung durch den motorisierten Individualverkehr aufmerksam gemacht werden. 23 Schulen und Kindergärten nahmen 2024 teil.

Foto: Mittelschule St. Stefan ob Stainz



Mehr dazu erfahren Sie hier auf www.mobilitaetswoche.at



KLIMAFITTE MOBILITÄTSPROJEKTE

MOBILITÄTSMANAGEMENT FÜR BILDUNGSEINRICHTUNGEN



Im Rahmen des klimaaktiv mobil Programmes „Mobilitätsmanagement für Bildungs- und Jugendeinrichtungen“ konnten in der Steiermark 2024 insgesamt neun Bildungseinrichtungen (vier Schulen, fünf Kindergärten) mit dem einjährigen „Mobicheck“ betreut werden und weitere drei Schulen mit dem zwei-jährigen „Mobicheck Plus“. Als gesunde Alternative zum Elterntaxi wurde der Pedibus 2024 an sieben Bildungseinrichtungen durchgeführt. Der Pedibus ist ein „Bus auf Füßen“, mit dem Kinder sicher zu Fuß zur Schule oder in den Kindergarten kommen.

ZU FUSS ZUR SCHULE

Welche Alternativen gibt es, sich klimagerecht fortzubewegen?



Im zweistündigen Workshop für Volksschulen im Auftrag des klimaaktiv mobil Programmes lernten in 21 Workshops 460 Schüler:innen verschiedenste Verkehrsmittel und deren Auswirkungen auf unsere Umwelt kennen. Durch gemeinsames Erforschen des Schulumfelds verstanden die Kinder die Zusammenhänge von Mobilitätsverhalten und Klimaschutz. Ihnen wurde durch Spiele, Quizze und gemeinsame Bewegung Freude am aktiven Unterwegssein vermittelt.



Foto: Monika Ertl

Mehr dazu erfahren Sie hier.

ZUGSCHULE: ÖBB PROJEKTKOOPERATION FÜR VS



Welche Verkehrsmittel gibt es eigentlich und was haben diese mit unserem Klima zu tun?

Im Rahmen der interaktiven „Zugschule“ erlernen die Schüler:innen sicheres Verhalten in und mit Öffentlichen Verkehrsmitteln mit dem Schwerpunkt Zugfahren. Teil der Zugschule in der Steiermark ist ein Workshop sowie eine Führung am Grazer Hauptbahnhof und eine Zugschnupperfahrt nach Frohnleiten, um das erlernte Wissen in die Praxis umzusetzen. Im Jahr 2024 konnten wir mit der Zugschule 16 Schulklassen erreichen.

ÖSTERREICH RADELT

Das Klimabündnis Steiermark war auch 2024 als Servicebüro Anlaufstelle für alle steirischen Teilnehmer:innen bei „Österreich radelt“. Dabei wurden Teilnehmer:innen im Auftrag der Abteilung 16 des Landes Steiermark beraten und Fragen zur Aktion, zu Gewinnspielen und zur technischen Handhabung beantwortet.



Wir gratulieren herzlich allen Gewinner:innen!

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!



Foto: Klimabündnis Steiermark

EU-PROJEKTE



READY4HEAT

Foto: Klimabündnis Steiermark

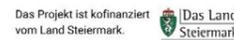


Ein Hitzeschutzplan für die Stadt Weiz

Das Interreg-Projekt Ready4Heat hat zum Ziel Maßnahmen zum Schutz vor Hitze einzuführen und in Hitzeschutzplänen zu verankern. Wir begleiten die Stadt Weiz als eine von vier internationalen Pilotgemeinden.

2024 wurden Stakeholder-Workshops durchgeführt und ein Hitzeschutzplan konnte erfolgreich erstellt werden. Dieser wird im Frühjahr 2025 präsentiert.

Mehr dazu erfahren Sie hier.



Das EU-Projekt Ready4Heat ist über INTERREG Central Europe finanziert und wird vom Land Steiermark kofinanziert.

CINAMON

E-Learnings und eine Bibliothek für Klimaschutz-Tools

Das Klimabündnis erarbeitete im Rahmen des Erasmus + Projekts CINAMON zwei E-Learnings und eine Klimaschutz-Tool-Box. Zusätzlich fanden vier Online „Climate-Summits“ und vier Live „Multiplier-Events“ statt.

Mehr dazu erfahren Sie hier.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Foto: Foto Fischer

GROWingChange

Foto: Klimabündnis Steiermark



Grenzüberschreitendes Klima-Parks und -Gärten Netzwerk

Im Projekt GROWing Change entsteht ein grenzüberschreitendes Netzwerk aus neun Klima-Parks und -Gärten, in denen unterschiedliche Wege zur nachhaltigen Grünraumgestaltung und zur Bewusstseinsbildung der Bevölkerung aufgezeigt werden.

Die Errichtung der sechs österreichischen Klima-Parks und -Gärten erfolgt in Jennersdorf und in der KLAR! Stiefingtal (Allerheiligen bei Wildon, Empersdorf, Pirching am Traubenberg, Ragnitz, St. Georgen an der Stiefing).



Slovenija – Österreich

GROWingChange

DEGREE4ALPS

Nachhaltige digitale Mobilitätslösungen für alle

Im EU-Projekt DEGREE4ALPS, das von Interreg Alpine Space finanziert wird, erforschen 10 Projektpartner aus dem alpinen Raum in der Schweiz, in Deutschland, Italien, Slowenien und Österreich, wie vulnerable Gruppen im ländlichen Raum mit Mitteln der Digitalisierung besser nachhaltig mobil sein können.

Im Rahmen des Projekts werden in der Projektregion Ausseerland (Altaussee, Grundlsee, Bad Aussee und Bad Mitterndorf) nachhaltige Mobilitätslösungen erforscht.



Alpine Space

DEGREE4ALPS



Foto: Klimabündnis Steiermark

Klimaschutz ist Teamwork



Foto: Klimabündnis Steiermark

Unser Team auf unserer Website



Mag. Friedrich Hofer
Geschäftsführung

Magdalena Schraffl
Office Management

Mag. Klaus Minati
Gemeinden und Schulen

Mag. Stefanie Greiter
Schulen und Kindergärten

DI Anja Stenglein
Betriebe und EU Projekte

Dr. Anna Maria Maul
Schulen und Kindergärten

Lic. Jaume Vidal
EU-Projekte

Mag. Elisabeth Unger
Schulen und Kindergärten

Simone Feigl, MSc
EU-Projekte

Tamara Petschnigg
Projektkoordination und Schulen

Martin Supnig, MSc
Öffentlichkeitsarbeit

Ulli Unger
Buchhaltung

Raffaella Miglbauer, MSc
Öffentlichkeitsarbeit und Projekte

Laurin Greiter
Workshop-Referent

Selam Teklemichael
Workshop-Referentin

Hanna Strobl
Workshop Referentin

Barbara Holzinger
Workshop-Referentin

Tim Skrabitz
Praktikant

Verena Döhr
Workshop-Referentin

Derzeit in Karenz:
Victoria Schlagbauer, MSc
DI Theresia Unterfrauner

Vielen Dank an unseren Vorstand:

Mario Abl
Bürgermeister
Stadtgemeinde Trofaiach

Anja Benesch
Gemeinderätin Stadtge-
meinde Kapfenberg

Erwin Eggenreich
Bürgermeister
Stadtgemeinde Weiz

Thomas Kalcher
Bürgermeister
Stadtgemeinde Murau

Anton Schuller
KEM Manager
Stadtgemeinde Hartberg

Johanna Tentschert
Vize-Bürgermeisterin
Marktgemeinde Grat-
wein-Straßengel

Waltraud Walch
Bürgermeisterin Markt-
gemeinde Dobl-Zwaring

EIN STARKES NETZWERK 2025: Ausblick und Angebote

TERMINE 2025

11. März 2025
15 bis 15:30

Online-Informationsveranstaltung für Leiter:innen
Klimabildung im Kindergarten

[Gleich anmelden!](#)

20. März 2025
15-17:00

Exkursion zum WIKI Kindergarten/-Krippe/-Hort Übelbach
für Mitarbeiter:innen elementarer Bildungseinrichtungen
und Interessierte

[Gleich anmelden!](#)

Webinar-Reihe: Klimabildung im Kindergarten

23. April 2025 15-17:00

Vielfalt im Kinder-GARTEN

13. Mai 2025 15-17:00

Wie kann Beteiligung am Klimaschutz gelingen?

5. Juni 2025 15-17:00

Heute Rett(ich) die Welt“
Klimafreundliche Gemeinschaftsverpflegung

[Zur Webinar-Reihe
anmelden!](#)

2. April 2025
14-16:00 online

Netzwerktreffen der steirischen Klimabündnis-Betriebe
Nachhaltigkeit als Schlüssel zum Kapitalzugang und zu
erfolgreichen Geschäftsbeziehungen

[Gleich anmelden!](#)

28. Juni 2025

Langer Tag der Energie

[Mehr Infos dazu!](#)

Herbst 2025

Kommunaler Klimaschutzlehrgang

[Vor Anmeldungen sind
bereits möglich!](#)

**MELDEN SIE SICH BEI UNSEREM NEWSLETTER AN
UM KEINE SPANNENDEN NEWS & VERANSTALTUNGEN ZU
VERPASSEN.**

Unser Newsletter wird einmal monatlich versendet und
richtet sich an alle Klimabündnis-Mitglieder und Inter-
essierte.



Jetzt KlimaNews
abonnieren!



KLIMABÜNDNIS STEIERMARK

Schumanngasse 3
8010 Graz
0316-821580
steiermark@klimabuendnis.at
steiermark.klimabuendnis.at

